

29.8.2023

Elektrisierende Fights vor traumhafter Kulisse

- **Sechster Wertungslauf des ADAC Opel Electric Rally Cup “powered by GSe” in Frankreich**
- **Malerisches Alpen-Panorama und anspruchsvolle Pisten bei der Rallye Mont-Blanc Morzine**
- **Der Titelkampf spitzt sich zu; starke einheimische Piloten streben Top-Platzierungen an**

Rüsselsheim/München. Im ADAC Opel Electric Rally Cup “powered by GSe” geht es momentan Schlag auf Schlag. Nur zwei Wochen nach der spannenden ADAC Saarland-Pfalz Rallye tritt der weltweit erste elektrische Rallye-Markenpokal zum zweiten Mal in dieser Saison in Frankreich an. Mit der Rallye Mont-Blanc Morzine steht den Cup-Teams in ihren 136 PS starken Opel Corsa Electric wie beim Debüt im Vorjahr eine besonders reizvolle, aber auch sehr anspruchsvolle Aufgabe bevor. Die Asphalt-Veranstaltung vor der traumhaften Kulisse des mit 4807 Meter höchsten Bergs der Alpen stellt die jungen Crews und ihre flotten Stromer schon topographisch vor große Herausforderungen, besticht aber auch durch ein einzigartiges Ambiente rund um die Wertungsprüfungen und den malerischen Wintersportort Morzine, der für ein Wochenende zum Rallye-Quartier umfunktioniert wird.

Zu absolvieren sind an den beiden Rallye-Tagen (1./2. September) insgesamt sieben vergleichsweise lange Wertungsprüfungen über eine Distanz von rund 131 Kilometer. Die Pisten führen steil bergauf und bergab mit schnellen, schwierigen Passagen, die den Cockpit-Besatzungen alles abverlangen.

Der Titelkampf im ADAC Opel Electric Rally Cup könnte derweil packender nicht sein. Mit seinem zweiten Saisonsieg bei der ADAC Saarland-Pfalz Rallye hat der 23-jährige Schwede Calle Carlberg erstmals die Tabellenspitze übernommen. Sein Vorsprung auf den gleichaltrigen Saarländer Max Reiter beträgt allerdings nur fünf Punkte. Bei 35 maximal erreichbaren Zählern pro Veranstaltung und noch drei ausstehenden Rallyes alles andere als ein komfortables Polster.

Das Augenmerk der vielen begeisterungsfähigen französischen Motorsport-Fans wird sich derweil auf ihre Landsleute richten. Insbesondere Sarah Rumeau (28) aus dem Team der FFSA Academy will sich beim Heimspiel für ihr Pech im Saarland entschädigen und gemeinsam mit Beifahrerin Julie Amblard den längst fälligen ersten Podestplatz im Corsa Rally Electric einfahren. Auch ihre Teamkollegin Cindy Gudet (27), die am Fuße des Mont Blanc erstmals mit Jeanne Rey als Copilotin antritt, sowie der Elsässer Anthony Rott (23) möchten vor heimischer Kulisse eine Top-Platzierung anpeilen.

Daheimgebliebene Rallye-Fans können das spannende Geschehen in den französischen Alpen per Live Timing auf opel-motorsport.com und adac-motorsport.de verfolgen.

Stand ADAC Opel Electric Rally Cup (nach 5 von 8 Läufen): 1. Carlberg 156 Punkte. 2. Reiter 151. 3. Pröglhöf 105. 4. Rumeau 89. 5. Lemke 74. 6. Baur 62. 7. Van Hoof 56. 8. Gudet 46. 9. Tarta 39.



DMSB



Presseinformation



Pressekontakt

Opel Motorsport

Marcus Lacroix, T +49 7531 92 28 106, E-Mail ml@opel-motorsport.com

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de

adac.de/e-rally

adac.de/motorsport

opel-motorsport.com



DMSB

